

Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit

TUP

66. Jahrgang/Jahresregister 2015

Impressum

Herausgeber: Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. Berlin, Heinrich-Albertz-Haus, Blücherstr. 62/63, 10961 Berlin
Redaktion: Berit Gründler, Peter Kuleßa (verantwortlich), Marius Mühlhausen, Susanne Rindt, Dr. Joß Steinke, Nadine Buder (Redaktionsassistentin)
Redaktionsanschrift: AWO Bundesverband e.V., Blücherstraße 62/63, 10961 Berlin, Tel: 030-26309-199, Fax: 030-26309-32199, Email: tup@awo.org, Internet: www.tup-online.com

Redaktionsbeirat: Wolfgang Stadler (Vorsitzender), Prof. Dr. Gerhard Bäcker, Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster, Prof. Dieter Kreft, Prof. Dr. C. Wolfgang Müller, Prof. Dr. Gerhard Naegele, Prof. Dr. Thomas Rauschenbach, Prof. Dr. Doris Schaeffer, Dr. Burkhard Schiller, Hansjörg Seeh, Prof. Dr. Michael von Hauff.

Manuskripte werden jederzeit als Ausdruck und Datei an die Redaktion erbeten. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn entsprechendes Rückporto beiliegt.

Verlag: Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstraße 10, 69469 Weinheim, Tel: +49(0)6201/6007-0
TUP erscheint sechsmal jährlich, jeweils im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.
Unter www.juventa.de finden Sie ein Gesamtregister der Zeitschriftenbeiträge.

Preise und Bezugsbedingungen: Jahresabonnement € 38,00 Studierende (gegen Vorlage einer Studienbescheinigung) € 32,00, Einzelheft € 10,00 (jeweils zzgl. Versandkosten). Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland € 6,00) ist preisgebunden. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Jahresabonnementsende. Ein Probeabonnement umfasst 3 Hefte zum Preis von € 17,70 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim,
Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de
Fragen zum Abonnement: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim,
Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de
Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service bei Rhenus, D-86895 Landsberg, Tel.: 08191/97000-622, Fax: 08191/97000-405, E-Mail: bestellung@beltz.de

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

ISSN 0342-2275

Aktuell

„. .: Der Ökonomismus hat den Sieg errungen.	1/15
Heitmeyer, Wilhelm: 10 Jahre Hartz IV und die Folgen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Fragen an den Bielefelder Extremismus- und Gewaltforscher Prof. Wilhelm Heitmeyer.	2/84
Hofmann, Holger: Zeitpolitik für Familien aus der Perspektive von Kindern.	4/250
Hoheisel, Miriam: Zeitliche Herausforderungen Alleinerziehender.	4/256
Honneth, Axel/Kulesa, Peter: Für eine Vision sozialen Fortschritts.	5/320
König, Barbara/Teske, Jana: Zeit für Familie.	4/248
Kulesa, Peter: Die Souveränität des Finanzregimes.	4/240
Kulesa, Peter/Klose, Bianca: Das Thema Flüchtlinge ist für Rechtsextreme zentral. Interview mit Bianca Klose, Leiterin der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin.	6/407
Kulesa, Peter/Mühlhausen, Marius: Demokratie in Gefahr? Populismus und seine Folgen. Interview mit Werner A. Perger.	1/4
Kulesa, Peter/Nachtwey, Oliver: Die Rolltreppe fährt nach unten. Der Soziologe Oliver Nachtwey im Interview.	6/400
Schäfer, Armin: Wahlen, Wahlbeteiligung und die Zukunft von Demokratie. Interview mit dem Politikwissenschaftler Armin Schäfer.	3/168
Staeck, Klaus: TTIP und CETA: Kein Freihandel um jeden Preis.	1/22
Teske, Jana: Zeit für das Leben.	4/268
Wenckebach, Johanna: Recht(e) auf Zeit für Familie. Ein rechtspolitischer Ein- und Ausblick.	4/260

Aus der Theorie

Behring, Angela: Ergebnisse der Wirksamkeitsforschung für das Qualitätsmanagement in der Sozialen Arbeit zu nutzen.	2/116
Blank, Florian/Schulz, Susanne Eva: Gute Löhne für eine gute Rente? Rahmenbedingungen der Alterssicherung von Beschäftigten im Sozialsektor.....	5/339
Bünning, Mareike/Pollmann-Schult, Matthias: Welchen Einfluss hat die Familiengründung auf die Erwerbstätigkeit von Männern in Deutschland und Europa?	1/26
Copano, Amelie Bernal: Partizipation in Kindertageseinrichtungen von unter drei-Jährigen Kindern. Ein Auftrag an pädagogische Fachkräfte.....	6/426
Fietz, Henning/Tielking, Knut: Soziale Kohäsion, Vergesellschaftung, Migration. Soziale Perspektiven einer Leistungsgesellschaft auf der Basis des Diversity- und Transkulturalitätsansatzes.....	3/184

Freitag, Hans Otto: Hilfe zur Erziehung. Die rechtlichen Vorgaben des Jugendamtsverfahrens, seine Einleitung, Durchführung, Entscheidung und der Hilfeplan	3/194
Frericks, Patricia: Dem Wandel begegnen. Auf dem Weg zu einem flexiblen Mehrebenensystem angemessener und nachhaltiger Renten	4/273
Jurczyk, Karin: Fürsorgliche Praxis – Eine politische Gestaltungsaufgabe.	6/422
Kubek, Vanessa/Weber, Harald/Zink, Klaus: Alternative Wege der beruflichen Inklusion. Oder: Die Notwendigkeit, sich von einem Denken in Einbahnstraßen zu verabschieden	1/32
Marczuk, Anna/Lörz, Markus/Helbig, Marcel/Jähnen, Stefanie: Wer will studieren, wer nicht und warum? Individuelle und kontextuelle Einflussfaktoren beim Übergang ins Studium	4/286
Münning, Matthias: Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit wesentlicher Behinderung. Zur Ausgangslage für das Bundesteilhabegesetz.....	2/108
Niebauer, Daniel: Von «hard-to-reach» zu «how-to-reach». Erfolgreiche Partizipation wohnungsloser Menschen in Praxis und Forschung.....	6/412
Preis, Wolfgang: Kritischer Erfolgsfaktor Soziale Fachkräfte: Warum Intuition nicht ausreichend ist. ...	2/97
van Aaken, Anne/Eifert, Martin/Heinig, Hans Michael: Wirklich nur ein kleiner «Schubser»? Diskussion zum Thema «Nudging» mit Beiträgen von Anne van Aaken, Martin Eifert und Hans Michael Heinig	3/173
Voß, Dorothea: Was sich ändern muss für mehr gute Arbeit im Sozialsektor. Forschungsergebnisse zeigen Handlungsfelder auf.....	5/349
Wohlfahrt, Norbert: Subsidiaritätsprinzip – Welfare mix – Neue Subsidiarität. Vom individuellen Rechtsanspruch zum wohlwollenden Verwaltungshandeln?	5/329
Wohlfahrt, Norbert/Zühlke, Werner: Die Transformation der kommunalen Infrastruktur durch Freihandelsabkommen: Warum Intuition nicht ausreichend ist.	2/87

Aus der Praxis

„.: Perspektiven für Mitgliederorganisationen.	6/434
Adamy, Wilhelm: Anforderungen an die Jugendberufsagenturen aus gewerkschaftlicher Sicht.	1/45
Burmester, Hanno: Vergesst Mitgliederwerbung! Warum die Mitgliederorganisationen ihre Zukunft anders denken müssen.....	6/440
End, Markus: Ein langlebiges Vorurteil – Die mediale Berichterstattung zur sogenannten „Armutszuwanderung“ zeichnet sich durch Antiziganismus aus.	1/54
Hans-Böckler-Stiftung: Griechenland – Der Sparkurs hat zu schwerer sozialer Unwucht geführt. Ergebnisse einer Untersuchung der Hans-Böckler-Stiftung.....	3/224
Hill, Niklas: Das Mitgliedermodell – Mitglieder gewinnen, aktivieren und binden.	6/453
Jantz, Bastian: Notwendigkeit und Grundzüge einer lebenslauforientierten Arbeitsmarktpolitik.	3/212

4 Jahresregister TUP 2015

Neufeind, Max/Wehner, Theo: Freiwilligenarbeit als Event – Chance oder Bedrohung für die klassische Freiwilligenarbeit?	6/445
Oerder, Katharina: Mitglieder gewinnen, Menschen überzeugen. Ehrenamtliche Mitgliedergewinnung in Großorganisationen	6/435
Ohling, Maria: Ein Bürgertreff als zukunftsweisendes Projekt? Inklusion älterer Menschen in die Gemeinde.....	5/352
Reinschmidt, Lena: Alles unter einen Hut? Wie Vereinbarkeit von Pflege und Beruf bei unseren europäischen Nachbarn funktioniert	2/126
Riekmann, Wibke: Wo lernt man eigentlich Demokratie? Die Bedeutung von Jugendverbänden für eine funktionierende Demokratie.....	3/204
Rodenbüsch, Jörg: Erlebnisort Stadion. Die Vielfalt des Miteinanders im Gegeneinander	5/371
Strengmann-Kuhn, Wolfgang: Grundsicherung – eine notwendige Voraussetzung für Integration.	6/457
Techtmann, Gero: Die Entwicklung der Verweildauer in der stationären Altenpflege. Indikatoren für eine Reform der palliativen Versorgung.....	5/363
Virchow, Fabian/Thomas, Tanja/Grittmann, Elke: Die Berichterstattung über die Mordserie des NSU im Lichte journalistischer Selbstkritik.	4/297
Vries, Bodo de/Schönberg, Frauke: Studie zur Verweildauer – Zur Notwendigkeit einer differenzierten Betrachtungsweise von Pflegeheimen und deren Personalbedarf.	6/460
Waldhausen, Anna: Fachkräftespezialisierung für die Altenpflege. Ein Thema in anderen Ländern der Europäischen Union?	1/65
Warndorf, Peter K.: Perspektivenwechsel und Gewalt in Fußballstadien. Für ein neues Spielsystem!....	2/137
Wittke, Verena: Nur eine Frage der Haltung?! Von der Elternarbeit zur Zusammenarbeit mit Eltern und Familien	2/148

Aus dem Verband

., : AWO-Sozialbarometer.	1/71
AWO Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V., : Ankommen in Deutschland – Solidarität ist unsere Stärke! Das Präsidium des AWO Bundesverbandes zur aktuellen Debatte um geflüchtete Menschen.....	6/467
Haese, Inga: Das Recht auf Teilhabe an Nachhaltigkeit – der doppelte Auftrag der AWO.	3/228
Müntefering, Franz: Heinrich-Albertz- Friedenspreis für Franz Müntefering. Rede des Preisträgers Franz Müntefering	2/158
Stadler, Wolfgang: Sozialpädagogische Fanprojekte in der AWO.	4/307
Stampfl, Tina: Wie bewerten Freiwillige ihr FSJ oder ihren BFD bei der AWO? Ergebnisse einer Befragung	5/382

An der Pinnwand

.,.: Wohlfahrtsverbände haben große Bedeutung für das soziale Gefüge in Deutschland.	4/313
Beyer, Thomas/Körling, Kristin: Jüster, Markus. Die verfehlte Modernisierung der Freien Wohlfahrtspflege. Eine institutionalistische Analyse der Sozialwirtschaft (Beyer, Körling).	5/392
Mühlhausen, Marius: Hurrelmann, Klaus/Albrecht, Erik: Die heimlichen Revolutionäre. Wie die Generation Y unsere Welt verändert (Mühlhausen).	3/232
Müller, C. Wolfgang: Vorwärts und nicht vergessen (7) – Marie Juchacz (1879-1956).	1/74
Müller, Wolfgang C.: Historisches Porträt. Vorwärts und nicht vergessen (8) – Lotte Lemke (1903-1988)	2/163
Müller, Wolfgang C.: Türcke Christoph / Handon Volker: Geld ist ein besonderer Saft (Müller).	6/475
Volunteering Matters, : Partner in Europa I: Volunteering Matters (Großbritannien).	6/473